

Altdorf, 24. August 2017 / PI3

Medienmitteilung Nr. 143 / 2017

Gemeinde: Altdorf

Hausdurchsuchungen im Tessin und in Uri

Am Montag, 7. August 2017, ist es in Altdorf zu einer Auseinandersetzung gekommen, in deren Folge eine Frau mit dem Rettungsdienst ins Kantonspital überführt werden musste (siehe Medienmitteilung Nr. 129 / 2017 vom 8. August 2017). Im Zuge der Ermittlungen zur Auseinandersetzung erhielt die Kantonspolizei Uri einen Hinweis auf mögliche strafbare Handlungen, unter anderem gegen das Vermögen.

Hausdurchsuchungen

Die bezüglich den möglichen strafbaren Handlungen, unter anderem gegen das Vermögen, aufgenommenen Ermittlungen ergaben schnell Hinweise auf eine Person. In diesem Zusammenhang wurden am Mittwoch, 23. August 2017, im Auftrag der Staatsanwaltschaft Uri, am Wohnsitz dieser Person im Kanton Tessin und in einer Geschäftsräumlichkeit in Altdorf, Hausdurchsuchungen durchgeführt. Anschliessend wurde der 65-jährige Schweizer Staatsangehörige befragt und gleichentags wieder entlassen.

Über die Ergebnisse der Hausdurchsuchungen, den Inhalt und das Resultat der Befragung gibt die Staatsanwaltschaft Uri aus ermittlungstaktischen Gründen keine Auskunft.

Umfangreiche Ermittlungen und Abklärungen am Laufen

Nach wie vor sind die umfangreichen und aufwendigen Ermittlungen und Abklärungen am Laufen.

Es wird wieder aktiv informiert, wenn wesentliche neue Erkenntnisse vorliegen.